



## Kindergartenzeitung

April 2021

- Sicherheit im Straßenverkehr
- Verkehrsregeln kennen und Schilder verstehen
  - ich bin sicher, sozial und umweltbewusst unterwegs
  - Bobby-Car Führerschein



## Mitmach – Lied: *Fahrbahn und Gehweg*

Von Rolf Zuckowski

Auf der Fahrbahn fährt das Auto,	lenken
auf dem Gehweg geht die Maus.	gehen am Stand
Geht das Mäuschen auf die Fahrbahn,	Mäuschenohren machen
geht das vielleicht noch übel aus!	mit Zeigefinger deuten
Die Fahrbahn, die Fahrbahn ist zum Fahren da.	lenken
Der Gehweg, der Gehweg ist zum Gehen.	gehen am Stand
Die Grenze, die Grenze ist der Bordstein,	Grenze andeuten
und davor bleib ich stehn!	Stopp zeigen
Auf dem Gehweg gehen Leute,	in die Runde zeigen
Auf der Fahrbahn fährt der Bus.	großen Bus zeigen
Hat der Bus mal einen Platten,	2x in die Hände klatschen
dann gehen auch die im Bus zu Fuß.	auf den Fuß zeigen
Auf der Fahrbahn gibt es Pfützen,	Kreis zeigen
auf dem Gehweg gehen Mamas.	„Baby wiegen“
Fahrn die Autos durch die Pfützen,	lenken
Werden alle Mamas nass.	mit den Händen übers Gesicht streichen
Die Fahrbahn, die Fahrbahn ist zum Fahren da.	Lenken
Der Gehweg, der Gehweg ist zum Gehen.	Gehen am Stand
Die Grenze, die Grenze ist der Bordstein,	Grenze andeuten
und davor bleib ich stehn.	Stopp zeigen

## Guten Morgen-Gruß im Kreis mit Bewegungen

Text: Lena Raubaum

© www.kigaportal.com

Guten Morgen, guten Morgen,  
Guten Morgen – wünschen wir!

(bei diesen Worten verbeugen sich alle  
zueinander)

Guten Morgen, guten Morgen,  
wer ist denn aller hier?

(jeder hält im Kreis Ausschau danach,  
wer aller da ist)

Wir wollen uns begrüßen  
und winken mit den Füßen.

(mit den Füßen winken)

Wir wackeln mit dem Po,  
das macht ihn sicher froh.

(umdrehen und mit dem Po wackeln)

Wir schau'n uns freundlich an  
ja, und dann:  
springt jedes Kind so hoch es kann!

(umdrehen und freundlich in die Runde  
grinsen)  
(einen Luftsprung machen)



## Einige Rätsel zur Verkehrserziehung ....

Willst du über die Straße gehen, bleibe an der..... stehen!  
(Bordsteinkante)

Willst du über die die Straße gehen, musst du erst nach .....sehen!  
(links, rechts, links)

Es ist ganz leicht zu begreifen, ich geh immer über den .....!  
(Zebrastreifen)

Wer will uns bewahren vor dummen Gefahren und steht doch ganz stumm auf der Straße herum?  
(Verkehrsschilder)

Sie steht auf einem Bein und hat 3 Augen, ein grünes, ein gelbes und ein rotes. Was ist das?  
(Ampel)

Es fährt auf der Straße, hat einen Motor und 4 Räder, einer sitzt am Steuer. Von euch kennt es jeder!  
(Auto)

Wer steht auf der Straße und regelt den Verkehr? Die wachsamen Augen schauen hin und her!  
(Verkehrspolizist)

Ein roter Wagen, ein blaflackerndes Licht, kommt mit lautem Signal, hört ihr es nicht?  
Tatütata, es ist ein greller Ton. Wie heißt das Fahrzeug, wisst ihr das schon?  
(Feuerwehr)

An der Kreuzung, seht nur seht, eine große Lampe steht.  
Grün, gelb, rot schaut richtig hin, das Aufleuchten hat besonderen Sinn.  
Nun will ich einmal fragen: Wie heißt die Lampe, wer kann es mir sagen?  
(Ampel)

Weißt du es, so tu`s mir kund. Was ist vorn und hinten rund, ganz aus Stahl und Eisen?  
Mit `ner Kette läuft es rum, obenauf sitzt einer krumm, strampelt mit den Beinen?  
(Fahrrad)

Vier Räder hat er, 2 klein,2 groß. Hörst du das Rattern, wie heißt er bloß?  
(Traktor)

## UNSER AMPEL - SPRUCH

Wenn ich auf der Straße gehe und die rote Ampel sehe,  
dann darf ich nicht geh'n, ich bleibe sofort steh'n.



Wenn ich auf der Straße gehe und die gelbe Ampel sehe,  
mach ich mich bereit zum geh'n, bald ist es soweit.



Wenn ich auf der Straße gehe und die grüne Ampel sehe,  
finde ich das schön, jetzt darf ich endlich geh'n.



Diesen Spruch haben wir mit 2x patschen auf die Oberschenkel und 1x klatschen rhythmisch begleitet 🤗

AUS UNSERER SCHATZKISTE

# Head and Shoulders



Head and shoulders  
Knees and toes  
Knees and toes



Head and shoulders  
Knees and toes  
Knees and toes



Eyes and ears and mouth and nose  
Head and shoulders  
Knees and toes  
Knees and toes





# TSCHU TSCHU WA

---

Lied von „Die Kitafrösche, Simone Sommerland & Karsten Glück“

*Tschu tschu wa, tschu tschu wa*  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Auf die Plätze (auf die Plätze)  
Streckt die Hände (streckt die Hände)  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Auf die Plätze (auf die Plätze)  
Streckt die Hände (streckt die Hände)  
Fäuste machen (Fäuste machen)  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Auf die Plätze (auf die Plätze)  
Streckt die Hände (streckt die Hände)  
Fäuste machen (Fäuste machen)  
Daumen hoch (Daumen hoch)  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Auf die Plätze (auf die Plätze)  
Streckt die Hände (streckt die Hände)  
Fäuste machen (Fäuste machen)  
Daumen hoch (Daumen hoch)  
Schultern hoch (Schultern hoch)  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Auf die Plätze (auf die Plätze)  
Streckt die Hände (streckt die Hände)  
Fäuste machen (Fäuste machen)  
Daumen hoch (Daumen hoch)  
Schultern hoch (Schultern hoch)  
Den Kopf nach oben (den Kopf nach oben)



Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Auf die Plätze (auf die Plätze)  
Streckt die Hände (streckt die Hände)  
Fäuste machen (Fäuste machen)  
Daumen hoch (Daumen hoch)  
Schultern hoch (Schultern hoch)  
Den Kopf nach oben (den Kopf nach oben)  
Den Po nach hinten (den Po nach hinten)  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Auf die Plätze (auf die Plätze)  
Streckt die Hände (streckt die Hände)  
Fäuste machen (Fäuste machen)  
Daumen hoch (Daumen hoch)  
Schultern hoch (Schultern hoch)  
Den Kopf nach oben (den Kopf nach oben)  
Den Po nach hinten (den Po nach hinten)  
Füße nach innen (Füße nach innen)  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Auf die Plätze (auf die Plätze)  
Streckt die Hände (streckt die Hände)  
Fäuste machen (Fäuste machen)  
Daumen hoch (Daumen hoch)  
Schultern hoch (Schultern hoch)  
Den Kopf nach oben (den Kopf nach oben)  
Den Po nach hinten (den Po nach hinten)  
Füße nach innen (Füße nach innen)  
Zunge raus (bääääääh)  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa  
Tschu tschu wa, tschu tschu wa  
Tschu tschu wa wa wa

## Experiment: Fang den Farbstreifen

Können Sie einen fallenden Farbstreifen fangen? Was so einfach klingt, ist ganz schön schwer. Dieses Experiment trainiert das Reaktionsvermögen und zeigt die Leistung des Gehirns und des Zentralen Nervensystems im menschlichen Körper auf.

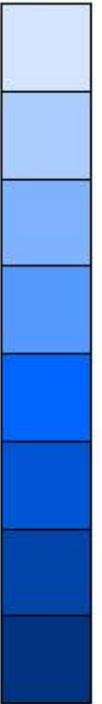


### Reaktionsvermögen

Manchmal muss es schnell gehen. Mit diesem Experiment kann man herausfinden, wie schnell man zugreifen kann.

Wie geht's?

1. Teilen Sie den Farbstreifen (Karton) in sechs gleich lange Abschnitte ein.
2. Malen Sie die Abschnitte bunt an. Verwenden Sie Farben von hell bis dunkel, also zum Beispiel von Gelb bis Schwarz.
3. Halten Sie das Streifen jetzt so, dass sich dessen unteres Ende zwischen Ihrem Daumen und Zeigefinger bzw. zwischen Daumen und den anderen Fingern befindet. Die hellen Farben sind unten.
4. Zum Warmwerden kannst du den Streifen nur auf Kommando loslassen. Mit etwas Übung kannst du ihn auch plötzlich loslassen.
6. Der Abschnitt, den du erwischst, zeigt die Reaktionsgeschwindigkeit an. Je heller, desto schneller!.





## Was passiert da?

Das Zugreifen sieht sehr einfach aus. Aber Sie werden selbst merken, dass es nicht mal auf Kommando immer klappt, das Lineal im gelben Bereich zu erwischen. Denn hinter dem Greifen steckt eine erstaunliche Leistung des Gehirns. Es setzt die Information "Lineal fällt" in den Reiz "Zugreifen" um. Der Befehl geht an die Finger und die schließen sich. Mal schneller und mal langsamer.

## Warum ist das so?

Das Nervensystem ist das wichtigste Steuerungssystem unseres Körpers. Es besteht aus dem Zentralen Nervensystem (ZNS) und einem Netzwerk von Nerven, die vom ZNS in alle Körperteile ausstrahlen. Manche Aktionen können wir dabei willentlich steuern, zum Beispiel das Laufen oder Zugreifen. Andere geschehen unwillkürlich, etwa das Atmen. Viele Reaktionen, die wir scheinbar unbewusst ausführen, haben mit erlerntem Verhalten zu tun.

An einer roten Ampel zum Beispiel bleiben wir stehen. Eine Tasse oder einen Stift nehmen wir, ohne jedes Mal überlegen zu müssen, wie das nun wieder geht. Kleine Kinder wissen das alles noch nicht. Sie lernen erst, wie Menschen sich in bestimmten Situationen verhalten. Sinneseindrücke wie das fallende Lineal und erlernte Regeln werden in unterschiedlichen Bereichen des Gehirns verarbeitet. Optische Eindrücke werden von der Netzhaut im Auge an den hinteren Teil des Gehirns weitergeleitet. Im vorderen Teil des Gehirns läuft die Willensbildung ab. Hier werden erlernte und geübte Regeln gespeichert. Die Informationen aus beiden Bereichen werden zusammengefügt und eine entsprechende Bewegung geplant. Vom Gehirn erhalten dann die entsprechenden Muskeln über das Nervensystem Signale, damit sie sich zusammenziehen und den Körperteil bewegen. Wenn wir wissen, was auf uns zukommt, nämlich zum Beispiel jetzt ein fallendes Lineal, können wir noch schneller reagieren.



Kindergarten  
UNTERWILD

Die Führerscheinprüfung





# DIES UND DAS 😊



- Kranbau mit Larissa
- eine Entspannungsmassage mit Autos
- unsere Rennbahn mit den Wäscheklammern-Autos
- bei der Knetmasse ist was los 😊

